

Presseverlautbarung

Es ist offensichtlich, dass es für die bewaffneten Streitkräfte in Pakistan nun an der Zeit ist, die Wiedererrichtung des Kalifats gemäß der Methode des Prophetentums zu unterstützen

Allah (t) sprach:

﴿إِنَّا أَنْزَلْنَا إِلَيْكَ الْكِتَابَ بِالْحَقِّ لِتَحْكُمَ بَيْنَ النَّاسِ بِمَا أَرَاكَ اللَّهُ﴾

Gewiss, Wir haben dir das Buch mit der Wahrheit hinabgesandt, damit du zwischen den Menschen richtest auf Grund dessen, was Allah dir gezeigt hat. Sei kein Verfechter für die Verräter! (4:105)

Unter dem Titel „Lasst uns in diesem Ramadān danach streben, wieder nach dem zu richten, was uns Allah (t) an Offenbarung herabgesandt hat.“ organisierte **Hizb-ut-Tahrir / wilāya Pakistan** mit der Gnade des Erhabenen eine solide und effektive, landesweite Kampagne. Im Rahmen dieser wurden Flugblätter verteilt, in sozialen Netzwerken geschrieben, ein Programm gestartet, Leute kontaktiert und Treffen abgehalten. Im direkten Gespräch mit den Muslimen in Pakistan wird deutlich, dass sie von der Demokratie enttäuscht wurden und nur noch wenig Interesse an diesem System haben, in dem gemäß den Launen und Neigungen der Menschen regiert wird. Selbst jene, die sich an den Wahlen beteiligen, tun dies, weil sie meinen, auf diese Weise „das kleinere zweier Übel zu wählen“. Und selbst dabei zeigen sie sich pessimistisch und besorgt. Was nun die Sehnsucht der islamischen Umma nach dem rechtgeleiteten Kalifat gemäß der Methode des Prophetentums anlangt, so konnten die *šabāb* von Hizb-ut-Tahrir im Laufe der Kampagne von Seiten der Muslime großes Interesse und lebhaftige Begeisterung vernehmen.

Daher meinen wir, ist das Klima für diese Tätigkeit zurzeit sehr günstig. Es ist von äußerster Wichtigkeit, dass sich die Muslime hinsichtlich ihrer Tätigkeit für die Wiedererrichtung des Kalifats gemäß der Methode des Prophetentums nun voll auf ihre Angehörigen in den Reihen der bewaffneten Streitkräfte konzentrieren. Wenn sich die Öffentlichkeit dermaßen nach einer tatsächlichen Veränderung sehnt, wie es heute der Fall ist, mangelt es uns nur noch an jenen, die zur Umsetzung dieser Veränderung fähig sind. Dies geht deutlich aus der Methode

des Gesandten Allahs (s) hervor. Die Leute aus Yaṭrib (das heutige Medina) waren aufgeschlossen und akzeptierten den Islam, doch kam es aus gesellschaftlicher Sicht trotz dessen nicht zu einer tatsächlichen Veränderung. Erst als die Einflussreichen unter ihnen, die noblen Ansār von den Aus und Ḥazrağ (ra) dem Gesandten Allahs (s) ihre Unterstützung zusagten, kam es zu dieser Veränderung. Mit der zweiten *bai‘a* von al-‘Aqaba versprachen diese edlen Männer, den Gesandten Allahs (s) unter Einsatz ihres Lebens zu unterstützen. Damit bestimmten sie den Verlauf der islamischen Geschichte maßgeblich und legten den Grundstein für die Gründung eines Staates, der die Weltpolitik viele Jahrhunderte lang bestimmte. Nur durch diesen Staat konnte der Islam auch in den Osten und Westen dieser Welt getragen werden. Aus diesem Grund sagen wir, ist es wichtig, dass alle Muslime von ihren Angehörigen in den Reihen der bewaffneten Streitkräfte verlangen, sich für die Wiedererrichtung des Kalifats gemäß der Methode des Prophetentums einzusetzen und dieses Vorhaben mit allen Mitteln zu unterstützen.

O ihr Muslime unter den bewaffneten Streitkräften Pakistans! O ihr Leute des Beistands! O ihr Ansār der Neuzeit!

Gemäß der Methode des Prophetentums muss die Bevölkerung, zu der ein jeder von euch gehört, die Gründung des Islamischen Staates unterstützen. Wir wünschen uns von ganzem Herzen, dass nicht noch mehr gute Leute unter einer weiteren Legislaturperiode der Demokratie zugrunde gehen. Die Demokratie in Pakistan ist gestorben und die Menschen sind sich dessen durchaus bewusst. Daher ist es an der Zeit die Demokratie ein für alle Mal zu begraben, indem wir Hizb-ut-Tahrir bei der Wiedererrichtung des Kalifats gemäß der Methode des Prophetentums mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln unterstützen.

﴿إِنْ يَنْصُرْكُمُ اللَّهُ فَلَا غَالِبَ لَكُمْ وَإِنْ يَخْذَلْكُمْ فَمَنْ ذَا الَّذِي يَنْصُرُكُمْ مِنْ بَعْدِهِ وَعَلَى اللَّهِ فَلْيَتَوَكَّلِ الْمُؤْمِنُونَ﴾

Wenn Allah euch zum Sieg verhilft, so kann euch keiner besiegen. Doch wenn Er euch im Stich läßt, wer ist es denn, der euch dann, nach Ihm, noch helfen könnte? Und auf Allah sollen sich die Gläubigen verlassen. (3:160)

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Pakistan